

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Nürnberg-Fischbach II : SV Schwaig V
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

TSV Nürnberg-Fischbach II und SV Schwaig V teilen sich die Punkte

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 7:7 in den Spielen und mit 28:27 Sätzen trennten sich die Spieler des SV Schwaig V beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) am Freitagabend vom TSV Nürnberg-Fischbach II. Rund 205 Minuten ging das Match, ehe Thomas Schmuda von Trzebiatowski das Unentschieden im Entscheidungssatz perfekt machte. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Jochen Krause, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Die richtige Taktik hatten Krause / Schmuda von Trzebiatowski beim 3:0-Erfolg gegen Novik / Korn ab dem ersten Ballwechsel. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Scherer und Riedmann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Coy und Meierhofer ab Ballwechsel 1. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Erich Buchner hatte danach gegen Boris Novik beim 12:10, 11:9, 11:6 wiederum keine Probleme. Mit 3:1 gewann Jochen Krause gegen Gerhard Coy und gab dabei nur einen Satz her. Es war ein langes Spiel, bis Stefan Scherer seine 2:3-Niederlage gegen Georg Körner hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. 2:3 hieß es am Schluss, als Thomas Schmuda von Trzebiatowski und Roland Meierhofer sich am Tisch gegenüber standen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Lange dagegenhalten konnte Erich Buchner beim 2:3 gegen Gerhard Coy. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Jochen Krause konnte im Spiel gegen Boris Novik einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Scherer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Roland Meierhofer. Der neue Zwischenstand war 4:5. Die siegbringende Taktik fehlte Thomas Schmuda von Trzebiatowski bei seiner 0:3-Niederlage gegen Georg Körner von Beginn an. Beim Sieg von Stefan Scherer gegen Gerhard Coy konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Chancenlos war Erich Buchner gegen Roland Meierhofer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jochen Krause die Partie gegen Georg Körner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Thomas Schmuda von Trzebiatowski, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Boris Novik wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2021 gegen den BVSV Nürnberg, während der SV Schwaig V am 24.11.2021 gegen die SpVgg Mögeldorf 2000 II antritt.

Statistik:

TSV Nürnberg-Fischbach II

Doppel: Krause / Schmuda von Trzebiatowski 1:0, Scherer / Riedmann 0:1

Einzel: E. Buchner 1:2, J. Krause 3:0, S. Scherer 1:2, T. Trzebiatowski 1:2

SV Schwaig V

Doppel: Novik / Körner 0:1, Coy / Meierhofer 1:0

Einzel: G. Coy 1:2, B. Novik 0:3, R. Meierhofer 3:0, G. Körner 2:1